Rauchmelder in unbewohnter Wohnung löst Feuerwehreinsatz aus

Weil ein Heimrauchmelder in der Wohnung eines Mehrfamilienhauses an der Toddinghauser Straße Alarm schlug, eilte am Karfreitag um 19.40 Uhr die Feuerwehr Bergkamen mit den Einheiten Mitte und Weddinghofen zur mutmaßlichen Brandstelle. Relativ schnell konnten die herbeigerufene Retter Entwarnung geben. Die Wohnung, aus der der Alarm kam, ist zur Zeit nicht bewohnt. Ein Brand wurde nicht festgestellt.

Mofafahrer nach Sturz verletzt: Alkoholeinfluss und Kennzeichenmissbrauch

Ein 57-jähriger Bergkamener kam am Karfreitag um 17 Uhr auf der Töddinghauser Straße im Bereich der Stadtgrenze zu Kamen mit seinem Mofa von der Fahrbahn ab und stürzte auf einem Grünstreifen. Offenbar war er ohne Helm gefahren. Wegen seiner Verletzungen wurde er ins Krankenhaus gebracht. Aufgrund einer festgestellten Alkoholisierung wurde dem Mann nach Behandlung der Verletzungen noch eine Blutprobe entnommen. Weiterhin wurde festgestellt, dass das an dem Mofa angebrachte Kennzeichen nicht zu dem Fahrzeug gehörte, was auch noch Ermittlungen wegen Kennzeichenmissbrauchs und einer Straftat nach dem Pflichtversicherungsgesetz nach sich zieht. Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 500 Euro geschätzt.

Sechsjähriger bei Unfall leicht verletzt

Am Karfreitag, 19. April, kam es um 18 Uhr auf der Marktstraße in Oberaden zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein 6-jähriger Junge aus Bergkamen verletzt wurde. Er war plötzlich vor einem am Fahrbahnrand parkenden Klein-Lkw auf die Fahrbahn und gegen die Seite eines vorbeifahrenden Autos gelaufen. Der Junge stürzte zu Boden, wurde glücklicherweise nur leicht verletzt und vorsorglich mit einem RTW in eine Kinderklinik gebracht.

Rollerfahrer übersieht Auto

Am Donnerstag, 18. April, um 15.10 Uhr befuhr ein 45-jähriger Mann aus Bergkamen mit einem weißen Roller Aprilia die Fritz-Husemann-Straße in östliche Richtung. Auf Höhe der Albert-Schweitzer-Straße übersah er eine 38-jährige Frau aus Bergkamen, die mit ihrem grauen Audi verkehrsbedingt abbremsen musste. Der Rollerfahrer fuhr auf das Fahrzeug auf. Durch die Kollision wurde der Bergkamener leicht verletzt, er kam ins Krankenhaus. Durch den Verkehrsunfall entstand Sachschaden von einigen hundert Euro. /Tu.

Elektroschrott in Flammen

Aus noch ungeklärter Ursache kam es am Donnerstag, 18. April, um 17.12 Uhr zu einen Containerbrand auf den Parkplatz am Haldenweg. Laut der ersten Meldung sollte es sich um einen Lkw-Brand handeln. Vor Ort brannte letztlich ein mit Elektroschrott beladener Abrollbehälter.



Ein mit Elektroschrott beladener Abrollbehälter brannte. Foto: Feuerwehr

Dieser war bei der Ankunft der Feuerwehr auf einem Lkw-Anhänger aufgesattelt. Die alarmierten Einheiten der Feuerwehr Bergkamen aus Weddinghofen und Mitte löschten den Inhalt des Containers mit Löschschaum ab. Für die Nachlöscharbeiten musste der Container noch auf dem Parkplatz entleert werden. Der Einsatz war nach ca. zwei Stunden für die Feuerwehr beendet.

Mann schlägt grundlos auf mehrere Personen ein

Die Polizei Dortmund hat am Mittwochnachmittag (17. April) in Dortmund-Hörde einen Mann festgenommen, der im Verdacht steht, mehrere Personen grundlos angegriffen zu haben.

Festgenommen wurde der 30-jährige Dortmunder gegen 16.45 Uhr im Bereich der Haltestelle „Hörde Bahnhof“. Dort war er in einem Linienbus unvermittelt und ohne Grund auf einen 18-jährigen Dortmunder losgegangen, hatte ihn geschlagen und gewürgt. Als die eintreffenden Polizeibeamten ihn festnehmen wollten, griff er auch diese an und sperrte sich gegen seine Fixierung. Den Einsatzkräften gelang es schließlich, dem Mann Handschellen anzulegen und ihn ins Polizeigewahrsam zu bringen.

Die Ermittlungen ergaben anschließend, dass der Mann zuvor zwei weitere Male offenbar grundlos weitere Personen angegriffen hatte. Kurz zuvor hatte er Zeugenangaben zufolge zwei Männer (18 und 19, aus Dortmund) in einer U-Bahn ebenfalls im Bereich des Hörder Bahnhofs geschlagen. Gegen 15.50 Uhr hatte ein Mann in Dortmund-Aplerbeck an der Ostkirchstraße zudem ein zehnjähriges Mädchen angegriffen. Ihren ersten eigenen Angaben zufolge kam ihr der Mann auf dem Gehweg entgegen und verstellte ihr plötzlich den Weg. Anschließend schlug und trat er sie völlig unvermittelt. Als ein Zeuge hinzukam, flüchtete er. Das Mädchen wurde schwer verletzt.

Die Ermittlungen in allen Fällen dauern an. Der tatverdächtige 30-Jährige wird noch heute einem Haftrichter vorgeführt.

Polizei sucht Zeugen nach Raubüberfall in der Dortmunder Innenstadt

Bereits am Sonntag, 7. April, kam es auf der Straße Alter Burgwall zu einem Raubüberfall. Die Polizei sucht jetzt Zeugen!

Gegen 1.30 Uhr in der Nacht befand sich ein 48-jähriger Dortmunder zu Fuß auf der Straße Alter Burgwall. Kurz vor der Unterführung „Kuckelke“ sprachen ihn plötzlich zwei unbekannte Personen an und fragten nach einer Zigarette. Unvermittelt schlug dann ein Täter den Dortmunder mit der Faust in das Gesicht. Der 48-Jährige ging zu Boden. Zusammen mit einem dritten Täter traten und schlugen sie daraufhin auf ihn ein. Anschließen entwendenden die Täter das Handy und die Geldbörse. Sie flüchteten in unbekannte Richtung.

Der Haupttäter war circa 20 – 25 Jahre alt. Er trug einen Bart und eine weiße Mütze mit einer schwarzen Abbildung vorne drauf. Er sprach Deutsch mit Akzent und hatte nach Zeugenangaben ein südländisches Aussehen.

Der zweite Täter trug einen hellen Kapuzenpullover. Weitere Beschreibungen sind nicht möglich.

Nach ersten Ermittlungen sucht die Polizei jetzt Zeugen! Hinweise bitte an die Kriminalwache unter 0231-132-7441!

Elternkurs „Die kleine Erste Hilfe am Kind“ im FZ Tausendfüßler

Der Elternkurs „Die kleine Erste Hilfe am Kind“ findet am Donnerstag, 9. Mai, um 19 Uhr im Familienzentrum Tausendfüßler (Im Sundern 7, 59192 Bergkamen) statt. Isabel Veltmann, Kinderkrankenschwester und Erste Hilfe-Ausbilderin, wird viele nützliche Tipps im Umgang mit kleineren Verletzungen im Alltag geben. An diesem Abend wird auch das rechtzeitige Erkennen von Gefahrensituationen und die möglichst richtige Handhabung in Situationen, wie z. B. beim Verschlucken von Gegenständen, Verbrühungen/ Verbrennungen, Nasenbluten, Fieber usw. besprochen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Das Angebot ist kostenfrei.

Anmeldungen zu dieser Veranstaltung sind zwingend erforderlich. Sie werden entweder persönlich im Familienzentrum oder telefonisch unter der Rufnummer 02306 80141 bis zum 30. April entgegengenommen.

Entenfamilie auf Abwegen



Die Küken ließ die Entenmutter in der Obhut der Retter zurück. Fotos: Feuerwehr Bergkamen

Zu einem – wieder einmal – tierischen Einsatz wurde die Feuerwehr Bergkamen am Mittwoch um 20.18 Uhr mit der Einheit Overberge alarmiert. Im Bereich der Werner Straße in der Nähe der Tankstellen sollte sich laut Meldung eine Entenfamilie verlaufen haben. Diese irrte in den Gärten der dortigen Wohnbebauung herum. Die Einsatzkräfte vor Ort stellten allerdings fest, dass sich eines der fünf Küken in einem Abwasserkanal befand. Es gelang den Feuerwehrleuten, das Küken mit viel Mühe aus dem Kanal in einen Straßenschacht zu locken. Dort konnte das Tier gefangen und gerettet werden. Leider gestaltete sich die Familienzusammenführung dann doch etwas

schwieriger. Die Entenmutter entschloss sich, sich dem Trubel zu entziehen – und flog kurzerhand zur nahegelegenen Mergelkuhle. Ihre Küken ließ sie in der Obhut der Retter zurück.



Die Feuerwehr folgte dem Ruf der Entenmutter und brachte die Küken zunächst in einem Eimer ebenfalls zum Ufer der Mergelkuhle, wo sich die Kleinen lautstark bemerkbar machten. Nach circa 30 Minuten näherte sich dann auch die Entenmutter und nahm sich ihrer Küken an.
Wegen der voranschreitenden Dunkelheit konnten die Feuerwehrleute die „Familienzusammenführung“ nur aus der Ferne mit einer Wärmebildkamera, die normalerweise nur für Brandeinsätze genutzt wird, beobachten.

Vollsperrung der Rotherbachstraße in Oberaden

zwischen Heiler Kirchweg und Ägypten

Im Rahmen der „Kanalsanierungsmaßnahme Oberaden-West“ muss ein Teil des städtischen Kanalnetzes aufgrund von baulichen und hydraulischen Schadensbildern in offener Bauweise erneuert werden. Hierzu muss die Rotherbachstraße zwischen Heiler Kirchweg und der Straße Ägypten in der Zeit vom **25. April bis 3. Juni** vollgesperrt werden, entsprechende Umleitungen werden ausgeschildert.

Der Stadtbetrieb Entwässerung bittet um das Verständnis der betroffenen Anlieger für die durch die Baumaßnahme einhergehenden Beeinträchtigungen.

Polizei auf Car-Freitag vorbereitet

Der in der Raser-,Tuner- und Poserszene beliebte Car-Freitag hat sich vielerorts zum Saisonauftakt etabliert. Angekündigte Kontrollen in den umliegenden Polizeibehörden nimmt die Kreispolizeibehörde Unna zum Anlass, möglicherweise von dort verdrängte Fahrzeuge und ihre Insassen ins Visier zu nehmen.

Null Toleranz und ein konsequentes Einschreiten bei Regelverstößen sollen nicht nur am Karfeitag (19.04.2019) im Kreisgebiet für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer sorgen.